

## **Nutzungskonzept „Mark Twain Village / Campell Barracks“**

Der Konversionsausschuss möge beschließen:

1. Im Nutzungskonzept „Mark Twain Villag / Campell Barracks“ wird der Absatz *Nahversorgungsstandort* wird ersetzt durch:

„Stadtteilmitte / Nahversorgungsstandort

Für das Nutzungskonzept zur neuen Stadtteilmitte gibt es zwei Alternativen, die nach dem Verkehrsgutachten zur Römerstraße diskutiert werden sollen:

- die Variante eines Stadtteilzentrums entlang der Römerstraße in Nord-Süd-Richtung ab der Rheinstraße;
- die Variante einer Stadtteilmitte entlang der Rheinstraße in Orientierung an den kirchlichen und schulischen Einrichtungen (Markusgemeinde, Englisches Institut, Sankt Michael-Gemeinde).

In beiden Fällen ist das Thema Römerstraße in ihrer Verkehrsführung (zwei- oder vierspurig, Entlastung vom Durchgangsverkehr) leitend für die Bestimmung eines neuen Stadtteilzentrums.“

2. Unter „Nächster Planungsschritt: Masterplan Konversionsfläche Südstadt“ wird als zweiter Absatz eingefügt:

„Die gutachterliche Betrachtung der Römerstraße, die Ausgestaltung möglicher Querungen zur besseren Vernetzung des Stadtteils ist in Arbeit. Das Gutachten des beauftragten Ingenieurbüros wird sowohl dem Entwicklungsbeirat als auch dem Konversionsausschuss zur Beratung vorgelegt und darüber hinaus in einem Bürgerforum vorgestellt. Erst danach wird die Fachplanung mit der weiteren Entwicklung beauftragt.“

3. Der Absatz „Ergänzende Nutzungen im Erdgeschoss“ erhält folgenden Wortlaut:

„Ergänzende Nutzungen in den Erdgeschossen klar definierter Bereiche, vor allem entlang des Stadtteilmittelpunktes, sorgen für eine kleingliedrige, ausdifferenzierte Nutzungsmischung und tragen damit zur Aktivierung des öffentlichen Raumes als Ort der Begegnung, der Kommunikation und der Integration bei.“